Objekt:	Alexandria: Augustus
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18233561

Beschreibung

Als Augustus 30 v. Chr. in Ägypten die Macht übernommen hat, änderten sich zunächst in der Münzprägung einzig das Porträt und die Aufschrift auf der Vorderseite. So entsprechen die Münzen seiner ersten Serie in Nominal und Material ebenso den Münzen der letzen ptolemäischen Königin Kleopatra VII. wie die Rückseitendarstellung mit dem Adler. Auch erscheint hier das Wertzeichen M, welches dieses Nominal als Stück zu 40 Bronzedrachmen kennzeichnet.
Vorderseite: Kopf des Gaius Iulius Caesar (Octavianus) nach r.
Rückseite: Adler hockt mit geschlossenen Flügeln nach l. Im l. F. ein Füllhorn (cornucopiae) und im r. F. das Wertzeichen M (40).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.55 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	30-28 v. Chr.
	wer	
	wo	Alexandria
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hesse

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Afrika

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tier

Literatur

- A. Geissen, Katalog Alexandrinischer Kaisermünzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln I (1974) Nr. 2..
- RPC I Nr. 5002,6 (dieses Stück, Nominal zu 40 Bronzedrachmen).
- SNG Paris Alexandrie I Nr. 4.